

NEW HAMBURG Festival SoliPolis
vom 15 bis 30/9 Auszüge aus dem Programm.
Das komplette Programm ab dem 15/9 unter www.new-hamburg.de

15/9/Sa **United in Visions** Parade / Eintritt frei / Veddel, Infos zum Startpunkt unter www.new-hamburg.de
Ozan Ata Canani & Band feat. Derya Yıldırım Konzert
20.00 anschließend Party / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche

16/9/So **Roma-Tag III** Diskurs, Ausstellung, Musik / Eintritt frei / Immanuelkirche und andere Orte
Zonck Theater / Uraufführung / 20.00/ nur Abendkasse (pay what you want) / Café Zonck
Raze de Soare & Ansambl Romani Japani Konzert
21.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche

20/9/Do **about:blank** Theater / Uraufführung / 20.00
nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche
Zonck Theater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Café Zonck

21/9/Fr **about:blank** Theater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche
Zonck Theater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Café Zonck
Hava Bekteshi & Love Songs / Sinan Cem Eroglu (tbc) Konzert
21.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / café nova

22/9/Sa **about:blank** Theater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche
Zonck Theater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Café Zonck
Benjamin Brunn & Alex Aleksiev Konzert
21.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche
A Wall is a Screen Stadtführung, Filmmacht / Infos zum Startpunkt unter www.new-hamburg.de / Eintritt frei / Veddel

23/9/So **Naissam Jalal** Konzert / 21.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche

27/9/Do **Assembl'äge** Tanztheater / 20.00 / Uraufführung / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche

28/9/Fr **Assembl'äge** Tanztheater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche
Mori Dioubaté / Hyperventilium Konzert / 21.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / café nova

29/9/Sa **SoliPolis goes We'll come United** Parade / Hamburg, Infos zum Startpunkt unter www.welcome-unity.org

30/9/So **Assembl'äge** Tanztheater / 20.00 / nur Abendkasse (pay what you want) / Immanuelkirche
Spiritualiztic Enhancement Orchestra Konzert / 21.00 / nur Abendkass (pay what you want) / café nova

So finden Sie zu
NEW HAMBURG Festival SoliPolis

Immanuelkirche, Wilhelmsburger Str. 73
café nova, Wilhelmsburger Str. 73
Café Zonck, Veddeler Damm 10

September
22/Sa

**Kassenöffnungszeiten
in der Sommerpause**
2-8/7: Mo-Sa 10.00-18.00 Uhr
9-14/7: Di-Sa 12.00-18.00 Uhr
15/7-12/8: Theaterkasse, AboBüro und
Kartentelefon geschlossen
Ab 13/8: Mo-Sa 10.00-19.00 Uhr
**Nutzen Sie die Online-Kartenbuchung
auf www.schauspielhaus.de!**

23/So

24/Mo

25/Di

26/Mi

27/Do

28/Fr

Oktober
13/Sa

14/So

15/Mo

**JETZT WECHSELN
und Theatergutschein
sichern!**

GREENPACT

SchauSpielHaus

Andere Orte in Hamburg

Junges SchauspielHaus

PK7 (€ 13/erm. 7,50)

BACKSTAGE-Jugendclub **STEREOfonie**

Leitung: Marie Petzold
19.00-20.00 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

BACKSTAGE-Jugendclub **Taugenichts**

Leitung: Michael Müller
20.00-21.15 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

BACKSTAGE-Jugendclub **Lucifers Erbe**

Leitung: Paul Behren, Paula de la Haya
19.00-19.30 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

BACKSTAGE-Jugendclub **Taugenichts**

Leitung: Michael Müller
20.00-21.15 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

BACKSTAGE-Jugendclub **STEREOfonie**

Leitung: Marie Petzold
19.00-20.00 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

BACKSTAGE-Jugendclub **Parallelogrammatik -**

Eintritt kostet den Verstand
Leitung: Stefanje Meyer
19.00-19.50 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

BACKSTAGE-Jugendclub **Die Zeit, die bleibt**

Leitung: Manfred Hüttmann
20.00-21.00 / monsun.theater, Friedensallee 20
10,50 € / 7,50 € Karten gibt es nur im monsun.theater

NEW HAMBURG Festival SoliPolis
SoliPolis schwärmt aus
Werkschau mit Diskurs, Theater und Konzert
19.00 / pay what you want
MalerSaal

BACKSTAGE- Jugendclub

Seit 25 Jahren erarbeiten wir in jeder Spielzeit gemeinsam mit Jugendlichen und Studierenden Projekte, bei denen sie sich mit anderen Theaterbegeisterten austauschen können. Den Abschluss bildet das BACKSTAGE-Festival, welches dieses Jahr wegen der Sanierungsarbeiten im SchauspielHaus dankenswerter Weise im monsun.theater stattfinden konnte. Wir freuen uns sehr über die Möglichkeit, fünf Inszenierungen nun ein zweites Mal dort zeigen zu können. Karten gibt es ausschließlich im monsun.theater unter ww.monsuntheater.de/karten/ kartenreservierung oder ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.



Premiere **Antigone**

von Sophokles
Bader / Plötzky / Wandschneider / Schubert /
Nacke / Engel
Mit: Book, Gößner, Kähler, Kronenberg,
Ochsenhofer, Sattler, Vogel
19.00 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Antigone

von Sophokles
19.00 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

16/Di

17/Mi

18/Do

19/Fr

Premiere

König Lear

von William Shakespeare
Beier / Schütz / Klein / Gollasch / ter Meulen / Tschirner
Mit: Beckmann, Gerling, Kampwirth, Krause, Ljubek,
Scheidt, Selge, Stötzner, Weiss / Suzuki/Kasai
19.30 / PK4 (€ 69-15) / PremierenAbo

20/Sa

Effi Briest – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Theodor Fontane
Sienknecht, Bürk / Grot / Salzer / Meier
Mit: Dippe, Hannig, John, Paravicini,
Sienknecht, Wittenborn
20.00-22.00 / PK3 (€ 49-11)



21/So

König Lear

von William Shakespeare
18.00 / PK4 (€ 69-15) / SpielzeitAbo I

22/Mo

König Lear

von William Shakespeare
19.30 / PK4 (€ 69-15) / WochenstartAbo

23/Di

Best of Poetry Slam

Kampf der Künste
Moderation: Michel Abdollafi
20.00 / € 25/erm. 13

24/Mi

Anna Karenina – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Lew Tolstoj
Bürk, Sienknecht / Grot / Salzer / Meier
Mit: Dippe, Hannig, John, Kampwirth, Paravicini,
Sienknecht, Wittenborn
19.30-21.30 / PK2 (€ 37-10)

Sanierung der Zuschaueränge
Das Deutsche SchauspielHaus wird umfangreich saniert: Die beiden Ränge des denkmalgeschützten Zuschauersaals werden vollständig entkernt und statisch ertüchtigt. Zusätzlich werden unter anderem die sanitären Anlagen erneuert. Aufgrund der Baumaßnahmen beginnt der Spielbetrieb in der Kirchenallee wieder am 13/10/2018.

Weitere Infos zur Rangsaniierung finden Sie unter www.schauspielhaus.de/rangsaniierung.

25/Do

Der Kaufmann von Venedig

Komödie von William Shakespeare
Beier / Schütz / Dessecker / Gollasch / ter Meulen / Tschirner
Mit: Hien, Kampwirth, Krause, Ljubek, Meyerhoff,
Richter, Scheidt, Winter / Musiker: Dhonau, Kucan
20.00-22.45 / PK3 (€ 49-11)

26/Fr

König Lear

von William Shakespeare
20.00 / PK4 (€ 69-15) / FreitagAbo

27/Sa

König Lear

von William Shakespeare
19.00 / PK4 (€ 69-15) / SamstagAbo

28/So

Übermann oder Die Liebe kommt zu Besuch

von Christoph Marthaler nach Alfred Jarry
Marthaler / Viebrock / Kittelmann / ter Meulen / Ubenauf
Mit: Bodnar, Garrido, Hara, Hardy, Laís, Rau,
Sienknecht, Stucky, Winter
19.30 / PK2 (€ 37-10)

29/Mo

Keine Vorstellung.
Vorbereitung zu »Lazarus«

30/Di

UnterGrund

AutorenZimmer

von Sasha Rau
Mit: Goldmann, Israel, Mynthen, Rau
20.00 / RangFoyer / PK7 (€ 13/erm. 7,50)

31/Mi

Publikumspreis „Stücke 2018“ Mülheimer Theatertage

Engeladen zum Theatertreffen Berlin

Am Königsweg

von Elfriede Jelinek
Richter / Hoffmann / Besuch / Dresenkamp, Auder / Grübel / Sander / Thiele
Mit: Baydar, Claessens, Krause, Müller, Ritter, Strauß,
Wiener, Willens
19.30-23.00 / PK3 (€ 49-11) / 19.00 Einführung



Antigone

von Sophokles
19.00 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Antigone

von Sophokles
19.00 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Antigone

von Sophokles
10.30 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Supergute Tage 12+

von Mark Haddon/ Fassung: Simon Stephens
Schumacher / Plötzky / Vethake / Nacke / Jević
Mit: Book, Havlena, Kronenberg, Ochsenhofer,
Schmidt, Vogel
19.00-21.00 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Supergute Tage 12+

von Mark Haddon/ Fassung: Simon Stephens
19.00-21.00 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Supergute Tage 12+

von Mark Haddon/ Fassung: Simon Stephens
10.30-12.30 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Eillbogen

von Fatma Aydemir
Riemenschneider / Napierala / Vethake
Mit: Sattler
19.00-20.30 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Eillbogen

von Fatma Aydemir
17.00-18.30 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Eillbogen

von Fatma Aydemir
19.00-20.30 / Große ProbeBühne SchauspielHaus

Malala – Mädchen mit Buch 12+

von Nick Wood
Weyde / Bach / Seiri / Hocke / Helbach
Mit: Ochsenhofer
10.30-11.35 / RangFoyer

Ausblick Diese Vorstellungen sind bereits im Vorverkauf. Es handelt sich um ausgewählte Termine. Der vollständige Monatsspielplan mit weiteren Vorstellungen steht mit dem jeweils regulären Vorverkaufstermin zur Verfügung.

- 2/11/Fr **Heinz Strunk** Lesung »Das Teemännchen« 20.00 / SchauspielHaus / € 22/erm. 12
- 3/11/Sa **Die Präsidentinnen** **Premiere / 19.30 / MalerSaal / PK5 (€ 25/erm. 13)**
- 4/11/So **Der Kaufmann von Venedig** »Tage des Exils« / 17.00 / SchauspielHaus / PK3 (€ 49-11)
- 5/11/Mo **Die Präsidentinnen** 19.30 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)
- 6/11/Di **Die Präsidentinnen** 19.30 / MalerSaal / PK6 (€ 22/erm. 9)
- 7/11/Mi **Wolf Haas** Lesung »Junger Mann« 20.00 / SchauspielHaus / € 22/erm. 12
- 10/11/Sa **König Lear** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) SpielzeitAbo II
- 11/11/So **König Lear** 16.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) SonntagnachmittagAbo
- 15/11/Do **Die große Rocko-Schamoni-Show** 20.00 / SchauspielHaus / € 22/erm. 12
- 17/11/Sa **Lazarus** **Premiere / 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) PremierenAbo**
- 18/11/So **Der zerbrochne Krug** 20.00 / SchauspielHaus / PK2 (€ 37-10)
- 19/11/Mo **Lazarus** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) WochenstartAbo
- 20/11/Di **Der goldene Handschuh** 20.00-21.45 / SchauspielHaus / PK3 (€ 49-11)
- 21/11/Mi **König Lear** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) MittwochAbo
- 22/11/Do **Am Königsweg** 19.30 / SchauspielHaus / PK3 (€ 49-11)
- 23/11/Fr **Der goldene Handschuh** 19.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 24/11/Sa **Poetry Slam Städtebattle** Hamburg vs. Berlin
Kampf der Künste / 20.00 / SchauspielHaus / € 25/erm. 13
- 25/11/So **Rose Bernd** 19.30 / SchauspielHaus / PK2 (€ 37-10)
- 29/11/Do **Anna Karenina** allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie
20.00 / SchauspielHaus / PK2 (€ 37-10) SpielzeitAbo I
- 30/11/Fr **Nina Hagen** singt Brecht und Blues / 20.00 / SchauspielHaus / PK2 (€ 37-10)
- 1/12/Sa **Lazarus** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) SamstagAbo
- 2/12/So **Lazarus** 16.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) SonntagnachmittagAbo
- 6/12/Do **Robin Hood** **Uraufführung / 18.00 / SchauspielHaus / € 10-37**
- 7/12/Fr **Unterwerfung** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 8/12/Sa **Unterwerfung** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 9/12/So **Carsten ,Erobique' Meyer** + Gäste: »Tatortreiner Soundtracks« / 20.30 / SchauspielHaus / PK1 (€ 29-9)
- 18/12/Di **Junk** 19.30 / SchauspielHaus / PK2 (€ 37-10)
- 21/12/Fr **Der goldene Handschuh** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 22/12/Sa **Der goldene Handschuh** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 26/12/Mi **Rose Bernd** 19.30 / SchauspielHaus / PK3 (€ 49-11)
- 27/12/Do **König Lear** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) DonnerstagAbo
- 28/12/Fr **Lazarus** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) FreitagAbo
- 29/12/Sa **Lazarus** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 30/12/So **König Lear** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 4/1/Fr **König Lear** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15)
- 5/1/Sa **König Lear** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) / GeschenkAbo
- 11/1/Fr **Anna Karenina** allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie
20.00 / SchauspielHaus / PK3 (€ 49-11) SpielzeitAbo II
- 18/1/Fr **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** **Premiere**
19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) / PremierenAbo
- 20/1/So **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** 16.00 / SchauspielHaus
PK3 (€ 49-11) / SonntagnachmittagAbo
- 21/1/Mo **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** 19.30 / SchauspielHaus
PK3 (€ 49-11) / WochenstartAbo, SpielzeitAbo I
- 23/1/Mi **Lazarus** 20.00 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) / MittwochAbo
- 24/1/Do **Lazarus** 19.30 / SchauspielHaus / PK4 (€ 69-15) / DonnerstagAbo
- 25/1/Fr **Wer hat Angst vor Virginia Woolf?** 19.30 / SchauspielHaus
PK4 (€ 69-15) / FreitagAbo

Robin Hood ⁸⁺	
Familienstück von Markus Bothe u. Nora Khuon	
6/12/Do	18.00 Premiere
7/12/Fr	10.00
9/12/So	17.00
10/12/Mo	9.30 u. 12.00
11/12/Di	9.30 u. 12.00
12/12/Mi	10.00
13/12/Do	10.00
14/12/Fr	10.00
16/12/So	14.00 u. 17.00
17/12/Mo	9.30 u. 12.00
18/12/Di	9.30 u. 12.00
19/12/Mi	9.30 u. 12.00
23/12/So	14.00 u. 17.00
25/12/Di	17.00
1/1/Di	15.00

Abo-Termine	
PremierenAbo König Lear / Fr 19/10 / 19.30 Lazarus / Sa 17/11 / 19.30 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Fr 18/1 / 19.30	
SpielzeitAbo I König Lear / So 21/10 / 18.00 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Mo 21/1 / 19.30 Anna Karenina - allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie Do 29/11 / 20.00 Robin Hood / So 9/12 / 17.00	
SpielzeitAbo II König Lear / Sa 10/11 / 20.00 Robin Hood / So 23/12 / 17.00 Anna Karenina - allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie Fr 11/1 / 20.00	
WochenstartAbo König Lear / Mo 22/10 / 19.30 Lazarus / Mo 19/11 / 19.30 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Mo 21/1 / 19.30	
MittwochAbo König Lear / Mi 21/11 / 19.30 Lazarus / Mi 23/1 / 20.00	
DonnerstagAbo König Lear / Do 27/12 / 19.30 Lazarus / Do 24/1 / 19.30	
FreitagAbo König Lear / Fr 26/10 / 20.00 Lazarus / Fr 28/12 / 19.30 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Fr 25/1 / 19.30	
SamstagAbo König Lear / Sa 27/10 / 19.00 Lazarus / Sa 1/12 / 20.00	
SonntagnachmittagAbo König Lear / So 11/11 / 16.00 Lazarus / So 2/12 / 16.00 Wer hat Angst vor Virginia Woolf? So 20/1 / 16.00	

Premiere

König Lear

von William Shakespeare

Deutsch von Rainer Iwersen

Ein König dankt ab. Sein Reich will er unter den drei Töchtern aufteilen. Doch nicht die jeweilige Eignung der potenziellen Thronfolgerinnen für das Regierungsgeschäft soll dafür ausschlaggebend sein, sondern die Liebe der Töchter zu ihrem Vater. Der Staatsakt gerät zur Inszenierung persönlicher Gefühle, zum Wettstreit in der Kunst der Liebesdarstellung. Nur Cordelia, die jüngste, von Lear am meisten geliebte Tochter, verweigert sich dem öffentlichen Gefühlstheater und schweigt. Indem sie der Sehnsucht ihres Vaters nach persönlicher Zuneigung am authentischsten entspricht, zieht sie seine ganze Wut auf sich. Lear verstößt sie. Er teilt das Reich zwischen ihren beiden Schwestern und setzt so eine Katastrophe in Gang, an deren Ende Gewalt, Chaos und Wahnsinn stehen.

Shakespeares wohl düsterstes Drama erzählt von der Selbstzerstörung einer Welt, die ihren Bewohner*innen – allen voran dem gealterten König selbst – unlesbar geworden ist. Zeichen der Macht und Zeichen der Liebe überlagern sich, verschwimmen und entziehen sich jeder Deutung. Grenzen verflüssigen sich, Regeln wirken hohl und Rituale lächerlich. Form und Inhalt der eigenen Existenz – soziale Rolle und persönliches Empfinden, Selbstentwurf und Selbstverwirklichung – klaffen so unüberbrückbar auseinander, dass der Sturz in einen apokalyptischen Naturzustand als fataler Ausweg erscheint.

Mit: Lina Beckmann, Sandra Gerling, Jan-Peter Kampwirth, Matti Krause, Carlo Ljubek, Maximilian Scheidt, Edgar Selge, Ernst Stötzner, Samuel Weiss
Musikerinnen: Yuko Suzuki/Akiko Kasai

Regie: Karin Beier / **Bühne und Kostüme:** Johannes Schütz /
Kostümmitarbeit: Astrid Klein / **Musik:** Jörg Gollasch /
Licht: Annette ter Meulen / **Dramaturgie:** Christian Tschirner

Premiere: 19/10/2018

Weitere Vorstellungen: 21/10, 22/10, 26/10, 27/10, 10/11, 11/11, 21/11, 27/12, 30/12, 4/1, 5/1

NEW HAMBURG

Festival
15/9 bis 30/9
Veddel

www.new-hamburg.de

SOLI POLIS

f newhh

newhamburgveddel

NEWHAMBURG

Gefördert im Fonds »Bauhaus heute« der:



100 Jahre
bauhaus

NEW HAMBURG SoliPolis wird unterstützt von:



RUDOLF AUGSTEIN STIFTUNG



Hanns R. Neumann Stiftung



Im Rahmen des Festivals »SoliPolis« laden wir vom 15. bis 30. September auf die Veddel ein! In Theater, Performance, Musik, Diskurs und Begegnung erleben und erforschen wir zusammen mit zahlreichen Partner*innen weltweit diskutierte Ideen einer „Solidarischen Stadt“. Hier ein erster Auszug aus dem vielfältigen Programm:

United in Visions

Übermenschlich große Puppen ziehen zur Eröffnung des Festivals durch den Stadtteil, um Visionen einer Solidarischen Stadt zu erzählen. „Puppen sprechen nicht für Regierungen, nicht für Bürgermeister und Institutionen. Sie bevorzugen die anarchische und subversive Stimme, sie repräsentieren die Geister und Dämonen der Stadt – die Bösen, und die Guten.“ (Oscar Olivo, Projektleitung). Während des Festivals können in einem für alle offenen Workshop eigene Puppen und Visionen entwickelt werden. Deren Geschichten werden am 29/9 Teil der bundesweiten »We'll Come United«-Parade in der Hamburger Innenstadt.

Am 15/9

Veddel, Infos zum Startpunkt unter www.new-hamburg.de

ZONCK

„Heute feiern wir uns, unsere Familie, unser Zuhause. Vor vielen Jahren fanden wir in dieser Kneipe, hier im ZONCK, unser kleines, bescheidenes Fleckchen Land in dieser Welt. Hier lachen und weinen, tanzen und schweigen wir. Denn, was brauchen wir mehr, als uns? Wer kann uns etwas, wenn wir uns haben? Was sind Reichtum und Besitz im Vergleich zu Geborgenheit und, und – Egal. Ihr alle, wie ihr hier seid. Prost, ZONCK, altes Haus!“ Ein verrauchter Abend über Freiheit, Zusammenhalt und große Businessideen.

Am 16/9, 20/9, 21/9, 22/9 / Café Zonck

Es handelt sich um eine Gaststätte für Raucher, Zutritt daher erst ab 18 Jahren.

Roma-Tag III

„Ich will Schluss machen mit den Geheimnissen und Vorurteilen, ich will erzählen und ein Kennenlernen möglich machen.“ (Zumreta Sejdovic, Romani Kafava) Musik, Gespräche und eine Ausstellung zur Situation der Roma in Europa vor 30 Jahren und heute. Dieser inzwischen dritte »Roma-Tag« auf der Veddel wird organisiert und kuratiert vom Romani Kafava und dem Roma Center Göttingen e. V.

Am 16/9 / Immanuelkirche

about:blank

„Woraus besteht der Mensch? Aus Körper, Seele und Pass.“ (Russisches Sprichwort)

Ein Theaterabend über Selbstbestimmung und Zuschreibungen, Zugehörigkeit und Ausschluss, auf der Basis von Gesprächen mit Staatenlosen und Menschen ohne Ausweispapieren

Am 20/9, 21/9, 22/9 / Immanuelkirche

Professional Outernational

Wurzelmusik, Zukunftsmusik und Nachbarschaftsmusik. Wer es zu allen Konzerten schafft, hat einmal den Erdball bereist. Konzertreihe mit Ozan Ata Canani, Derya Yildirim, Mori Dioubaté, Naïssam Jalal, Benjamin Brunn und Alex X-tra Ta, Hyperventilium, Sinan Cem Eroglu, Hava Bekteshi, Raze de Soare, Spiritzualic Enhancement Orchestra u. v. m!

Jetzt auf der Großen Bühne

Anna Karenina – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk
nach Lew Tolstoi

Am 24/10, 29/11, 31/12, 11/1

Die Silvestervorstellungen gehen ab 28/9 in den Verkauf.

„Die Stadt der Elbphilharmonie ist um eine Attraktion reicher. »Anna Karenina« ist in dieser virtuosen musikalischen Fassung ein Paukenschlag. Werbeblog und Hitparade, die Romanhommage als ausgesprochen ernstes Hochvergnügen, das ganz leichtfüßig Klamauk mit literarischem Niveau vereint. Was für ein Ensemble, was für ein Vergnügen. »Anna Karenina« lebt, und wie.“
(NDR Hamburg Journal)



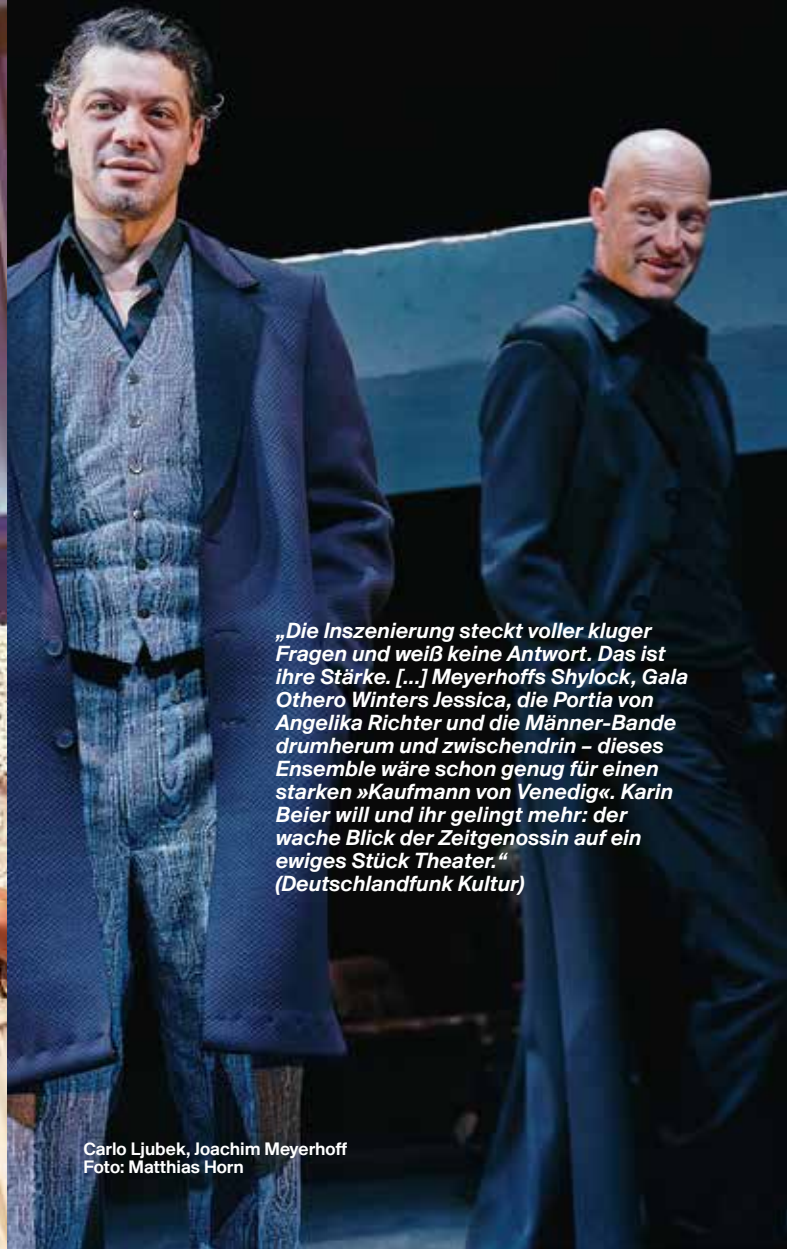
Markus John, Clemens Sienknecht
Foto: Matthias Horn

Wieder im Spielplan

Der Kaufmann von Venedig

Komödie von William Shakespeare
in einer Übersetzung von Werner Buhss
Regie: Karin Beier

Am 25/10, 4/11



„Die Inszenierung steckt voller kluger Fragen und weiß keine Antwort. Das ist ihre Stärke. [...] Meyerhoffs Shylock, Gala Othero Winters Jessica, die Portia von Angelika Richter und die Männer-Bande drumherum und zwischendrin – dieses Ensemble wäre schon genug für einen starken »Kaufmann von Venedig«. Karin Beier will und ihr gelingt mehr: der wache Blick der Zeitgenossin auf ein ewiges Stück Theater.“
(Deutschlandfunk Kultur)

Carlo Ljubek, Joachim Meyerhoff
Foto: Matthias Horn

Wieder im Spielplan

Übermann oder Die Liebe kommt zu Besuch

von Christoph Marthaler nach Alfred Jarry
Regie: Christoph Marthaler

Am 28/10

*„Marthaler hat seine Kunst, Parallelwelten zu entwerfen, auf die Spitze getrieben. Das ist mehr Konzertinstallation mit Pantomime, also skurriles Gesamtkunstwerk, denn ein Theaterstück im herkömmlichen Sinne. Aber gerade deshalb zwingt es den Zuschauer, neu zu sehen, zu hören, zu denken, womöglich gar zu fühlen, und ermöglicht einen fremden erfrischenden Spaziergang auf einem fremden Planeten.“
(Die Welt)*

Sachiko Hara, Rosemary Hardy
Foto: Matthias Horn

Wieder im Spielplan

Am Königsweg

von Elfriede Jelinek
Regie: Falk Richter

Am 31/10, 22/11

Publikumspreis
„Stücke 2018“
Mülheimer Theatertage

Eingeladen zum
Theatertreffen Berlin



*„Richter inszeniert den Text klug und ziemlich spektakulär: Schon das Bühnenbild von Katrin Hoffmann, eine Mischung aus neureicher Barock-Bude, Thronsaal, Kindergeburtstag und TV-Studio, ist ein Hingucker. Alle Mitglieder – Ilse Ritter, Benny Claessens, Julia Wieninger, Anne Müller, Matti Krause, der fantastische Tänzer Frank Willens und Ensemble-Neuzugang Tilman Strauß – meistern ihre Parts mit Bravour. Es sind diese klug platzierten Übergänge zwischen Text-Deklamation, Kasperletheater und Songs zur Erholung, die diesen Abend bei aller theatraler Überwältigung sehr dringlich und konsequent machen. »Am Königsweg« ist das Stück zur Lage der Welt. Starker Applaus nach fesselnden dreieinhalb Stunden.“
(Hamburger Abendblatt)*

Benny Claessens
Foto: Arno Declair



Untergrund In loser Folge und in Eigenregie bespielen Mitglieder unseres Hauses das RangFoyer

Autorenzimmer

In der neuen Spielzeit startet die Autorenzimmer-Reihe im Schauspielhaus mit einem weiteren „Wort-Bild-Gewächs“ von und mit Sasha Rau, Erich Goldmann und Rico Mynthen. Die Autorin und Schauspielerin Sasha Rau liest, gemeinsam mit Josefine Israel, Ausschnitte aus ihrem Stück »Fischblut / Voilà«. Rico Mynthen von den »Dazed Pilots« antwortet mit seiner Gitarre und Erich Goldmann mit seinen Bildern. Anders gesagt: die „rau/goldmann/mynthen“ flechten weiter und freuen sich auf euch.

Am 30/10 / RangFoyer

Vorschau

Die Präsidentinnen

Ein Fäkaliendrama von Werner Schwab
Der ungarische Regisseur Victor Bodo, der im MalerSaal bereits »Ich, das Ungeziefer« und »Pension zur Wandernden Nase« als rasante Grotesken inszenierte, nimmt sich diesmal das irrwitzige Sprachkunstwerk Werner Schwabs vor.
Es spielen Lina Beckmann, Ute Hannig, Bettina Stucky.

Premiere: 3/11/2018 / MalerSaal
Weitere Vorstellungen: 5/11, 6/11

Heinz Strunk: Das Teemännchen

Einsamkeit, Sexualnot, Körperverfall, Alkohol, Übergewicht. Heinz Strunks Geschichten – lange, kurze, ganz kurze – knüpfen zum Teil an bekannte Strunk'sche Themenwelten an, sind aber anders geschrieben als die vorherigen Bücher: immer pointierter, aber oft nicht komisch, manchmal absonderlich, traumlogisch, düster, grotesk. Zum Beispiel die Geschichte vom DDR-Bürger, der durch politische Verfolgung so gebrochen wird, dass er die Wende als perfides Zersetzungsmanöver des Regimes missversteht. Oder eine Schönheitskönigin verwandelt sich durch die Arbeit im Schnellimbiss in eine alte Vettel, eine Wilhelm-Busch-Expertin gerät im Radio komplett aus der Fassung. Dies ist mithin kein Nebenwerk, keine Sammlung von Gelegenheitstexten, sondern ein Buch, in dem Heinz Strunk als Autor wieder ein Stück weiter zu sich kommt.

Am 2/11 / SchauSpielHaus

Wolf Haas: Junger Mann

Er ist ein bisschen zu dick und ein bisschen zu jung für sie. Sie ist ein bisschen zu schön und ein bisschen zu verheiratet für ihn. Aber sonst läuft es perfekt.
Die Krimis von Wolf Haas mit Privatdetektiv Brenner wurden mehrfach ausgezeichnet und erfolgreich fürs Kino verfilmt. 2006 erschien sein Roman »Das Wetter vor 15 Jahren«, der mit dem Wilhelm-Raabe-Literaturpreis ausgezeichnet wurde. 2009 kam der Bestsellererfolg »Der Brenner und der liebe Gott« heraus. 2013 erhielt er den Bremer Literaturpreis für »Verteidigung der Missionarsstellung«. Wolf Haas lebt in Wien.

Am 7/11 / SchauSielHaus

Robin Hood 8+

Ein Familienstück von Markus Bothe und Nora Khuon

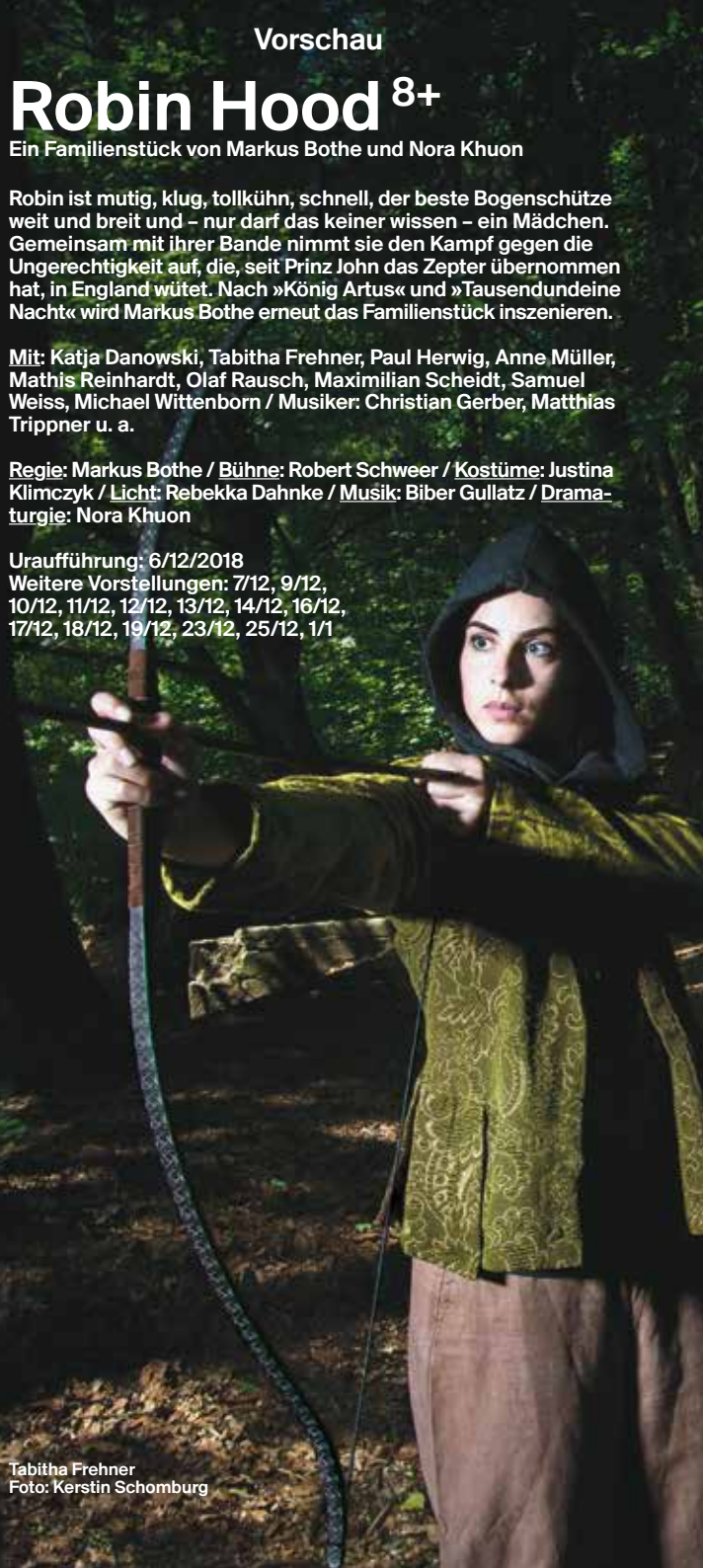
Robin ist mutig, klug, tollkühn, schnell, der beste Bogenschütze weit und breit und – nur darf das keiner wissen – ein Mädchen. Gemeinsam mit ihrer Bande nimmt sie den Kampf gegen die Ungerechtigkeit auf, die, seit Prinz John das Zepter übernommen hat, in England wütet. Nach »König Artus« und »Tausendundeine Nacht« wird Markus Bothe erneut das Familienstück inszenieren.

Mit: Katja Danowski, Tabitha Frehner, Paul Herwig, Anne Müller, Mathis Reinhardt, Olaf Rausch, Maximilian Scheidt, Samuel Weiss, Michael Wittenborn / Musiker: Christian Gerber, Matthias Trippner u. a.

Regie: Markus Bothe / Bühne: Robert Schweer / Kostüme: Justina Klimczyk / Licht: Rebekka Dahnke / Musik: Biber Gullatz / Dramaturgie: Nora Khuon

Uraufführung: 6/12/2018

Weitere Vorstellungen: 7/12, 9/12, 10/12, 11/12, 12/12, 13/12, 14/12, 16/12, 17/12, 18/12, 19/12, 23/12, 25/12, 1/1



Tabitha Frehner
Foto: Kerstin Schomburg

Kartenbüro / Kirchenallee 39 / 20099 Hamburg
 Mo-Sa 10.00-19.00 Uhr / an Sonn- und Feiertagen drei Stunden
 vor Vorstellungsbeginn / An vorstellungsfreien Sonn- und
 Feiertagen bleibt das Kartenbüro geschlossen.

Kartentelefon 040.24 87 13

Mo-Sa 10.00-19.00 Uhr

kartenservice@schauspielhaus.de

www.schauspielhaus.de

Der reguläre Vorverkauf für den November-Spielplan startet am
 28. September.

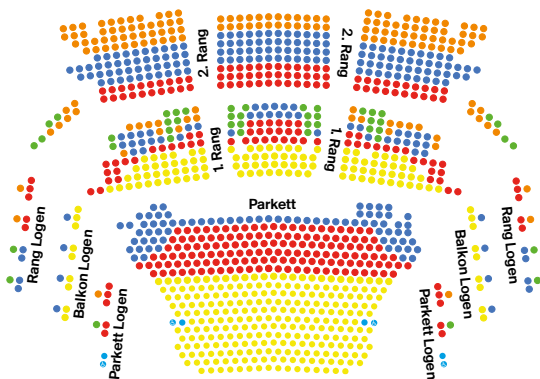
Abo-Beratung: Mo-Sa 10.00-18.00 Uhr im Abo-Büro des
 Deutschen Schauspielhauses oder unter 040. 24 87 14 60
 Bankverbindung: HypoVereinsbank, Uni Credit Bank AG /
 IBAN: DE 40 2003 0000 0000 3052 43 / BIC: HYVEDEMM300

Preise Junges Schauspielhaus: € 13/7,50, Schulgruppen ab 12
 Personen: € 6,50 (Schulklassen), € 5,50 (Kindergartengruppen).
 Familienpreise – ab drei Personen zahlt eine erwachsene Person
 den vollen Preis, jede weitere Person € 6,50.

Ermäßigungen für Schüler*innen, Studierende, Auszubildende,
 BFDler*innen, FSJler*innen, Empfänger*innen von Leistungen
 nach Sozialgesetzbuch II und Menschen mit Behinderung,
 Inhaber*innen der NDR Kultur Karte, Gruppenermäßigung ab
 10 Personen / ab 12 Schüler*innen. Unser Kartenbüro berät
 Sie gerne!

Kartenpreise

PlatzGruppe	A	B	C	D	E	ermäßigt
Preiskategorie 1	€ 29	€ 22	€ 15	€ 11	€ 9	€ 9
Preiskategorie 2	€ 37	€ 28	€ 20	€ 14	€ 10	€ 9
Preiskategorie 3	€ 49	€ 39	€ 30	€ 18	€ 11	€ 9
Preiskategorie 4	€ 69	€ 56	€ 42	€ 24	€ 15	€ 13



Impressum: Neue Schauspielhaus GmbH V.i.S.d.P. Geschäftsführung: Intendantin Karin Beier,
 Kfm. Direktor Peter F. Raddatz; Redaktion: Dramaturgie, KBB, Kommunikation und Marketing,
 Konzept: velvet.ch, Gestaltung: Julian Regenstein, Redaktionsschluss: 19/6/2018
 Änderungen vorbehalten

 [schauspielHhaus](#)

 soundcloud.com/hoerspielhaus

 [SchauspielhausHamburg](#)

 [SchauspielhausHamburg](#)